

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

15.02.1983

**Geschäftszahl**

82/14/0135

**Rechtssatz**

Behauptet ein Turnlehrer ausdrücklich, er verwende seine Schiausrüstung zu mindestens 80 % nur für Schulschikurse, daneben habe er kaum Lust, auch noch privat Schi zu fahren, muß sich die Abgabenbehörde mit dieser Behauptung, bzw ihrer Glaubwürdigkeit auseinandersetzen. Unterbleibt dies, besteht eine nach § 42 Abs 2 Z 3 lit c VwGG 1965 qualifizierte Verletzung von Verfahrensvorschriften.